

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 18

Artikel: Der Wunderdoktor
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-470888>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Wunderdoktor

In seiner Stube, vulgo Sprechzim-
mer, hat er unter Glas und Rahmen
einen Brief von einem berühmten
Professor, worin in enthusiastischen
Ausdrücken steht, wie der Wunder-
doktor dem Herrn Professor das Le-
ben gerettet habe. Dieser Brief hat
natürlich grossen Reklamewert.

Der Fall war so: Der Herr Profes-
sor sass gern lang und viel beim
Wein. Als nun die Gesundheit be-
denklich zu leiden anfing, rieten ihm
die Aerzte, aufs Land zu gehen zur
Erholung, und vor allem den Genuss
von Wein und anderen sündhaften
Getränken auf ein Minimum einzu-
schränken. Der Herr Professor ist
auf's Land gegangen und hat sich
eines möglichst abstinenter Lebens-
wandels bemüht. Da hörte er von dem
Wunderdoktor und suchte ihn auf.
«Tumms cheibe Züg, e kei Wii
trinke!» sagte ihm der, «die Töchter
verschönd en Dräck, trinked Sie nu
Wii, das tuet Ihne guet!» Jetzt war
der Herr Professor natürlich über-
glücklich, er hat das ihm weniger
schmerzliche Rezept des Wunderdok-
tors gründlich angewendet und ihm
aus freien Stücken ein glänzendes
Zeugnis ausgestellt. Eben den einge-
rahmten Brief.

Vier Wochen später haben sie den
Herrn Professor beerdigt, — wovon
natürlich in dem Briefe nichts steht.
(Historisch.) Ich kann Ihnen sogar
den Namen des Professors nennen.

Drahau

«Literatur».

«Eigentlich brauchtest du nicht soviel
für die Literatur zu tun.» «Ich? Ich küm-
mere mich doch gar nicht um Literatur.»
«Das Schrifttum habe ich auch gar nicht
im Auge, sondern deine Stammtisch-
Literatur, die ganzen, halben und Viertel-
liter. Nicht dass ich dir das Vergnügen
missgönne. Wenn du aber nur die Hälfte
aufwenden und die ersparte Summe am
Jahresende mir übergeben würdest? Ich
setzte sie dann, sagen wir, um wenigstens
bei der Farbe zu bleiben, in einen wein-
roten Afghan oder Kassak um. Natürlich
bei Vidal an der Bahnhofstrasse in Zü-
rich!»

Sun-Wolle für Socken, Strümpfe,
Unterkleider u. Kinder-Wäsche
ist uneingebar u. nicht filzend
Die Etikette der Sun-Fabrik in
Bürglen (Thurgau) garantiert dafür

Echtes Bullrich-Magensalz

100 Jahre im Gebrauch

gegen Folgen schlechter Verdau-
ung und Sodbrennen, in Pack.
Fr. 1.—, 2.—, 3.50. Tabletten
50 Cts und Fr. 3.—. In den
Apotheken.

Fort mit Korkstiefeln



Beinverkür-
zung ausge-
glichen, Gang
elastisch, be-
quem und
leicht, jeder
Ladenstiefel,
auch Halb-
schuh ver-
wendbar. Gratisbrochure Nr.
9 senden «Extension» Frankfurt
a. M. Eschenheim, Zweig-
niederlassung Zürich 7, Röti-
strasse 4 (Römerhof). — Wir
warnen vor Nachahmungen.
Fachärztliche Leistung.

Wärwiler

Süssmost

Das ist Qualität!

Jetzt auch eine
nichtschäumende
Odol-Zahnspasta

Fr. 1.50

Mehrfaehen Wünschen zufolge
bringen wir unsere bewährte
Odol-Zahnspasta
ausser in Normalform (schäumend)
auch als nichtschäumende Pasta in
den Handel. Sie ist ebenfalls von
unerreichter Güte. Originaltube
Fr. 1.50. Schäumende Pasta Fr. 2.—
und Fr. 1.25.

ODOL COMPAGNIE A.G. GOLDACH-ST.GALLEN

Toscani La Ticinese

ECCELLENTI
E PER CONOSCITORI

FABBRICHE RIUNITE

Polus

E INDUSTRIA TICINESE TABACCHI
BALERNA